



Förderungsangebot	Was wird gefördert?	Wer fördert?	Informationen und Antrag	Welche Voraussetzungen gelten für den Erhalt der Förderung?	Kontakt	Wie wird gefördert?	Ist ein Eigenanteil notwendig?	Maximal zuwendungs-fähige Ausgaben
<b>Fördermöglichkeiten bundesweit</b>								
<b>Förderung nach dem Sozialgesetzbuch XI (SGB XI), § 8 Absatz 8</b>	Anschaffung digitaler oder technischer Ausrüstung	Zuständige Pflegekasse (aus Mitteln des Ausgleichsfonds der Pflegeversicherung)	<p><a href="#">Internetseite zur Förderung nach § 8 Absatz 8 SGB XI</a> Dropdownmenü „Förderung von Maßnahmen zur Digitalisierung“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Regional zuständige <a href="#">AOK</a> oder <a href="#">DAK</a></li> <li><a href="#">Orientierungshilfe des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG), der Verbände der Leistungsträger und Leistungserbringer auf Bundesebene</a></li> <li><a href="#">Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes</a></li> </ul> <p>Der Antrag erfolgt bei der Pflegekasse/deren Landesverband oder beim Verband der Ersatzkassen e. V. in dem Bundesland, in dem die Pflegeeinrichtung zugelassen ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><a href="#">Musterantrag</a></li> </ul>	Pflegeeinrichtungen nach § 72 SGB XI  Weitere: Siehe Orientierungshilfe	<p>DAK</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Telefon: 0391/504796 9500</li> <li>E-Mail: <a href="mailto:dak-ppsg@dak.de">dak-ppsg@dak.de</a></li> </ul> <p>AOK</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><a href="#">Ansprechpersonen regional</a> (Telefon und E-Mail)</li> </ul>	Zuschuss, maximal 40 Prozent der förderfähigen Ausgaben	Eigenanteil notwendig	12.000 Euro
<b>Deutsche Postcode Lotterie Nr. 04 Förderung der Jugend- und Altenhilfe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Personal- und Honorarkosten</li> <li>Verwaltungskosten</li> </ul>	Deutsche Postcode Lotterie	<p><a href="#">Internetseite zur Förderung der Jugend- und Altenhilfe</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><a href="#">Flyer</a></li> <li><a href="#">FAQ</a></li> <li><a href="#">Förderschwerpunkte</a></li> <li><a href="#">Förderrichtlinie 30.000 Euro</a> für die Förderrunde 2025-02</li> <li><a href="#">Förderrichtlinie 100.000 Euro</a> für die Förderrunde 2025-02</li> <li><a href="#">Förderrichtlinie 250.000 Euro</a> für die Förderrunde 2025-02</li> </ul> <p>Bekunden Sie Ihr Interesse über das Online-Formular der Deutschen Postcode Lotterie. Bei positiver Einschätzung erhalten Sie Zugang zum Förderportal Für 2025: Interessenbekundung bis <b>11.07.2025</b>, Förderantrag bis <b>31.07.2025</b> notwendig</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><a href="#">Interessenbekundung</a></li> <li><a href="#">Förderportal</a></li> </ul>	gemeinnützige oder mildtätige Organisationen  Aktivitäten müssen mit den Förderschwerpunkten der Deutschen Postcode Lotterie im Einklang stehen	<p>Telefon: 0211 - 942838-22</p> <p>E-Mail: <a href="mailto:projekt@postcode-lotterie.de">projekt@postcode-lotterie.de</a></p>	Zuschuss  Maximale Höhe nicht angegeben	Eigenanteil notwendig, mindestens 20 Prozent der Gesamtkosten  Erbringung über Eigenmittel oder über ehrenamtliche Arbeit möglich (ehrenamtliche Arbeit (kalkulatorischer Stundenlohn von 15 Euro) begrenzt auf 15.000 Euro)	30.000 (bei erstmaliger Bewerbung), 100.000 oder 250.000 Euro



Förderungsangebot	Was wird gefördert?	Wer fördert?	Informationen und Antrag	Welche Voraussetzungen gelten für den Erhalt der Förderung?	Kontakt	Wie wird gefördert?	Ist ein Eigenanteil notwendig?	Maximal zuwendungs-fähige Ausgaben
<b>BAFA-Unternehmensberatung</b>	Unternehmensberatung	Europäische Union gemeinsam mit dem Bundesamt für Wirtschaft und Klimaschutz	<p><a href="#">Internetseite zur Förderung BAFA-Unternehmensberatung</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Flyer</a></li> <li>• <a href="#">Merkblatt Antragsberechtigte KMU</a></li> <li>• <a href="#">Merkblatt Zuschuss, Zahlung und Zahlungsnachweis</a></li> <li>• <a href="#">Förderrichtlinie</a></li> </ul> <p>Stellen Sie den Antrag online über die Antragsplattform.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Antragsplattform</a></li> </ul>	<p>Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)</p> <p>Weitere: Siehe Merkblatt Antragsberechtigte KMU</p>	<p>Telefon: 06196 908-1570 E-Mail: <a href="mailto:unternehmensberatung@bafa.bund.de">unternehmensberatung@bafa.bund.de</a></p> <p>Link zum <a href="#">Kontaktformular</a></p>	<p>Zuschuss, maximal 50-80 Prozent der förderfähigen Ausgaben</p> <p>Höhe richtet sich nach:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• förderfähigen Beratungskosten und</li> <li>• dem Standort der beratenen Betriebsstätte</li> </ul>	Eigenanteil notwendig	3.500 Euro
<b>INQA-Coaching (Coaching der Initiative Neue Qualität der Arbeit)</b>	Beratung zur Digitalisierung	Europäische Union gemeinsam mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales	<p><a href="#">Internetseite zur Förderung INQA-Coaching</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Gestaltungsfelder der Arbeit der Zukunft</a></li> <li>• <a href="#">INQA-Beratungsstelle</a></li> <li>• <a href="#">Förderrichtlinie</a></li> </ul> <p>Die Beantragung können Sie gemeinsam mit der INQA-Beratungsstelle vornehmen.</p>	<p>Kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Freiberufler oder Gemeinnützigkeit</p> <p>Orientierung der Themen zur Digitalisierung an den sechs Gestaltungsfeldern der Arbeit der Zukunft</p>	<p>Telefon: 0351 8322-323 E-Mail: <a href="mailto:zic@inqa.de">zic@inqa.de</a></p> <p>INQA-Erstberatung in einer regionalen <a href="#">INQA-Beratungsstelle</a></p>	Zuschuss, maximal 80 Prozent der förderfähigen Ausgaben	Eigenanteil notwendig	12 Beratungstage à 8 Stunden, ein Berater-tag maximal 1.200 Euro
<b>TI-Pauschale</b>	Einbindung in die Telematikinfrastruktur (TI) - verpflichtende Anbindung an die TI ab 01. Juli 2025 für Pflegeeinrichtungen mit Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI, die Leistungen nach SGB XI abrechnen	GKV-Spitzenverband	<p><a href="#">Internetseite zur TI-Pauschale</a></p> <p>Folgen Sie der <a href="#">Anleitung zur Beantragung</a>.</p>	Nachweis des Anschlusses der Leistungserbringer an die TI im Registrierungsprozess (mittels Versorgungsvertrag und Eigenerklärung)	<p>Telefon: 030 206288-5099 (dienstags zwischen 10.00-11.30 Uhr)</p> <p>E-Mail: <a href="mailto:Antragsportal@gkv-spitzenverband.de">Antragsportal@gkv-spitzenverband.de</a></p>	Monatliche Pauschale (Grundpauschale und Zuschlagspauschalen)	Mögliche Kosten, die darüber hinaus entstehen	Monatliche Grundpauschale (GP) plus Anspruch auf 2 Zuschlagspauschalen (ZP), Betrag wird jährlich angepasst (2026: 213,75 € (GP) und 7,99 € (ZP))
<b>KfW-Konsortialkredit Innovation und Digitalisierung (Kreditnummer 290)</b>	Investitionen und Betriebsmittel in den Bereichen Innovation und Digitalisierung	KfW	<p><a href="#">Internetseite zum KfW-Konsortialkredit Innovation und Digitalisierung (Kreditnummer 290)</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Merkblatt</a></li> <li>• <a href="#">Anlage zum Merkblatt</a></li> </ul> <p>Den Antrag können Sie über Ihre Hausbank, Geschäftsbank, Sparkasse, Genossenschaftsbank, Bau-sparkasse oder Versicherung stellen.</p>	Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und Projektgesellschaften, die sich mehrheitlich in privatem Besitz befinden mit maximal 500 Millionen Euro Jahresumsatz	<p>Telefon: 0800 539 9001</p> <p><a href="#">Kontaktformular</a></p>	Konsortialkredit	Vom Finanzierungsanteil abhängig	Maximal 100 Millionen Euro



Förderungsangebot	Was wird gefördert?	Wer fördert?	Informationen und Antrag	Welche Voraussetzungen gelten für den Erhalt der Förderung?	Kontakt	Wie wird gefördert?	Ist ein Eigenanteil notwendig?	Maximal zuwendungsfähige Ausgaben
<b>ERP-Förderkredit Digitalisierung (Kreditnummern 511-ohne Risikoübernahme, 512-mit Risikoübernahme)</b>	Digitalisierungsmaßnahmen Förderung in drei Stufen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stufe 1 Basisdigitalisierung</li> <li>• Stufe 2 LevelUp-Digitalisierung</li> <li>• Stufe 3 HighEnd-Digitalisierung</li> </ul>	KfW	<a href="#">Internetseite zum ERP-Förderkredit Digitalisierung (Kreditnummern. 511,512)</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Merkblatt Kreditnummer 511</a></li> <li>• <a href="#">Merkblatt Kreditnummer 512</a></li> <li>• <a href="#">Checkliste für Risikoprüfung</a></li> <li>• <a href="#">Stufencheck möglich</a></li> </ul> Den Antrag können Sie über Ihre Hausbank, Geschäftsbank, Sparkasse oder Genossenschaftsbank stellen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Gewerbliche Bestätigung zum Antrag</a></li> <li>• <a href="#">Zuschussantrag für Stufe 2 oder 3</a></li> </ul>	Kleine und mittlere Unternehmen (KMU), größere mittelständische Unternehmen mit maximal 500 Millionen Euro Jahresumsatz und Freiberufler	Telefon: 0800 539 9001  <a href="#">Kontaktformular</a>	Kredit  Bei Stufe 2 und Stufe 3 ist ein Zuschuss möglich <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stufe 2: bis 3 Prozent auf den ausgezahlten Kreditbetrag</li> <li>• Stufe 3: bis 5 Prozent auf den ausgezahlten Kreditbetrag</li> </ul>	Vom Finanzierungsanteil abhängig	Kredit <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stufe 1: maximal 7,5 Millionen Euro</li> <li>• Stufe 2 und 3: maximal 25 Millionen Euro</li> </ul> Zuschuss bei Stufe 2 und 3 bis maximal 200.000 Euro
<b>ERP-Förderkredit Innovation (Kreditnummern 513-ohne Risikoübernahme, 514-mit Risikoübernahme)</b>	Innovationmaßnahmen Förderung in drei Stufen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stufe 1 – Basisinnovationen</li> <li>• Stufe 2 – LevelUp-Innovationen</li> <li>• Stufe 3 – HighEnd-Innovationen</li> </ul>	KfW	<a href="#">Internetseite zum ERP-Förderkredit Innovation (Kreditnummer 513, 514)</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Merkblatt Kreditnummer 513</a></li> <li>• <a href="#">Merkblatt Kreditnummer 514</a></li> <li>• <a href="#">Checkliste für Risikoprüfung</a></li> <li>• <a href="#">Stufencheck möglich</a></li> </ul> Den Antrag können Sie über Ihre Hausbank, Geschäftsbank, Sparkasse, Genossenschaftsbank, Bausparkasse oder Versicherung stellen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Zuschussantrag für Stufe 2 oder 3</a></li> </ul>	kleine und mittlere Unternehmen (KMU), größere mittelständische Unternehmen mit maximal 500 Mio. Euro Jahresumsatz, Freiberufler	Telefon: 0800 539 9001  <a href="#">Kontaktformular</a>	Kredit  Bei Stufe 2 und Stufe 3 ist ein Zuschuss möglich <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stufe 2: bis 3 Prozent auf den ausgezahlten Kreditbetrag</li> <li>• Stufe 3: bis 5 Prozent auf den ausgezahlten Kreditbetrag</li> </ul>	Vom Finanzierungsanteil abhängig	Kredit <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stufe 1: maximal 7,5 Millionen Euro</li> <li>• Stufe 2 und 3: maximal 25 Millionen Euro</li> </ul> Zuschuss bei Stufe 2 und 3 bis maximal 200.000 Euro
<b>Deutsche Fernsehlotterie</b>	Technologieentwicklung, Personal-, Honorar- und Sachkosten	Stiftung Deutsches Hilfswerk	<a href="#">Internetseite zur Förderung Deutschen Fernsehlotterie</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Fördergrundsätze</a></li> <li>• <a href="#">Eigenmittel/Eigenleistungen</a></li> <li>• <a href="#">Kriterien und Erläuterungen für die Digitalisierung</a></li> <li>• <a href="#">FAQ Self-Check für die Inanspruchnahme der Förderung</a></li> </ul> Stellen Sie den Antrag online über das Förderportal. Dies ist zwischen dem 03. November 2025 und 18. Dezember 2025 möglich. Die Prüfung Ihrer Organisationsangaben muss bis zum 11.12.2025 durch die Stiftung positiv erfolgt sein. <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Förderportal</a></li> </ul>	Gemeinnützige Organisationen	Telefon: 040 / 41 41 04-88	Zuschuss  Maximale Höhe nicht angegeben	Eigenanteil zwischen 10 und 20 Prozent ist notwendig	Höhe der Förderung hängt von den Kosten und der Finanzierung des Projekts ab



Förderungsangebot	Was wird gefördert?	Wer fördert?	Informationen und Antrag	Welche Voraussetzungen gelten für den Erhalt der Förderung?	Kontakt	Wie wird gefördert?	Ist ein Eigenanteil notwendig?	Maximal zuwendungsfähige Ausgaben
<b>Digitales Europa</b>	Nutzung digitaler Technologien in der praxisorientierten Anwendung und Erprobung	Europäische Kommission	<p><a href="#">Internetseite zur Förderung Digitales Europa</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">FAQ</a></li> <li>• <a href="#">Arbeitsprogramm 2023/2024</a></li> <li>• <a href="#">Cybersecurity-Arbeitsprogramm 2023/2024</a></li> </ul> <p>Die Beantragung ist nur nach Förderaufruf möglich. Zunächst ist eine Vorschlagseinreichung notwendig, die an eine Frist gebunden ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Schritte zur Beantragung</a> (englisch, nicht auf Deutsch verfügbar)</li> <li>• <a href="#">Hinweise zum Erhalt der Förderung</a></li> <li>• <a href="#">Förderportal</a></li> </ul>	abhängig vom Förderaufruf der EU-Kommission und den Arbeitsprogrammen	<p>Julia Ringies Telefon: 0228 99 9582 5353</p> <p>E-Mail: <a href="mailto:nkcs@bsi.bund.de">nkcs@bsi.bund.de</a></p>	Zuschuss, maximal 50 Prozent der förderfähigen Ausgaben	Eigenanteil notwendig	Keine Angabe zur maximalen Förderhöhe vorhanden
<b>Stiftung Zukunft Altenpflege (Förderschiene a)</b>	Unterstützung durch Künstliche Intelligenz in der Langzeitpflege	Stiftung Zukunft Altenpflege	<p><a href="#">Internetseite zur Förderung Stiftung Zukunft Altenpflege</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Förderpartnerschaften</a></li> </ul> <p>Stellen Sie Ihren Antrag per Mail an <a href="mailto:antrag@zukunft.care">Antragsformular</a> <a href="mailto:antrag@zukunft.care">antrag@zukunft.care</a></p>	Gemeinnützige Unternehmen, Vereine und Forschende	<p>Dr. Sarina Strumpen Telefon: 0176 720 514 82</p> <p>E-Mail: <a href="mailto:mail@zukunft.care">mail@zukunft.care</a></p>	Zuschuss, maximal 3.000 Euro	Eigenanteil notwendig	Maximal 3.000 Euro (für das Förderjahr 2026)